

Bolly-Meisterschaft 2012



Impressum:

Kontakt: Achim Okenka
Herrschaftsstr. 8
73087 Bad Boll

Mail: bolly@bonefackers.de
Telefon: +49 7164 / 903 79 77

Die Bolly-Meisterschaft 2012

Der Bad Boller Mountainbike Verein „Bone Fackers e.V.“ veranstaltet bereits seit dem Jahr 2001 fast jährlich die sogenannte „Bolly-Meisterschaft“. Anfänglich als Rutschfahrzeugrennen belächelt, hat sich die Bolly- Meisterschaft im Laufe der Zeit zu einem Treffpunkt für Hobby-Bastler, Amateur- Rennfahrer und Technikfans entwickelt. Neben den Wertungsklassen „Bambini“ und „Junior“ für den Racing- Nachwuchs wird bei der Bolly- Meisterschaft in den Klassen „Original“ und „Racing“ gestartet. Dabei zeichnet sich die zuletzt genannte Klasse durch technisch raffinierte Modifikationen, Fahrwerks- und Gewichtsoptimierung aus. Als Weiterentwicklung der Racing- Klasse wurde in diesem Jahr der sogenannte „Azubi- Cup“ ins Leben gerufen.

Termin:	14. Juli 2012
Rennbeginn:	14:00 Uhr
Rennstrecke:	Pappelweg in Bad Boll
Weitere Informationen:	www.bolly-meisterschaft.com

Azubi- Cup

Der Azubi- Cup 2012

Im Jahr 2012 wird die Racing- Klasse vom Platz der Königsdisziplin verdrängt. Die neue Klasse der Non- Plus- Ultra Tuning- Umbauten heißt Azubi- Klasse und wird in diesem Jahr zum ersten Mal ausgetragen.

Bereits bei der vergangenen Bolly- Meisterschaft startete die Firma Allgaier mit einem eigenen Werksteam auf einem Rennflitzer welcher mit einem Serien- Rutschfahrzeug nicht mehr zu vergleichen war. Schon der Anblick dieses Boliden lehrte den anderen Teilnehmern das Fürchten und seine Rennperformance stellte die meisten Mitstreiter souverän in den Schatten.

Aus dem Erfolg des „Team Allgaier“ wurde der Azubi- Cup entwickelt. Mit dieser eigenen Wertungsklasse richten wir uns an alle Ausbildungsbetriebe

im Großraum Göppingen, welche ihren Auszubildenden die Möglichkeit geben möchten, an diesem einzigartigen Event teilzunehmen.

Das besondere an der Azubi- Klasse: Die Rennflitzer werden im Rahmen der Lehrlingsausbildung im Unternehmen aufgebaut und hier steht der Auftritt als gesamtes Azubi- Team im Vordergrund.

Die Azubi- Teams werden auch in diesem Jahr im KO- System in der Racing- Klasse antreten. Ob „Vorsprung durch Technik“ wirklich gilt wird sich hier zeigen. Eine weitere Besonderheit im Azubi- Cup: Es gibt nicht nur für das schnellste Fahrzeug mit dem waghalsigsten Fahrer etwas zu gewinnen, sondern es wird außerdem einen Preis für den besten Fahrzeugumbau ausgelobt. Fördern Sie den Teamgeist Ihrer Auszubildenden, stellen Sie ein Azubi- Team auf und fahren Sie gemeinsam um den ersten Platz bei der Bolly- Meisterschaft.

Als Mountainbike- Verein aus Bad Boll richten wir unsere Veranstaltungen seit jeher auf die Zielgruppe der jugendlichen 14- bis 18- Jährigen aus und wir freuen uns daher ganz besonders, mit dem Azubi- Cup eine weitere Attraktion für diese Altersgruppe anbieten zu können.

Als Unternehmen eines Azubi- Teams bieten wir Ihnen nicht nur die Möglichkeit ihr Fahrzeug- Projekt zu präsentieren sondern sie bekommen außerdem die Chance, im Rahmen unserer Azubi- Messe, Ihren Ausbildungsbetrieb einer breiten Öffentlichkeit zu Präsentieren. Als Teilnehmer beim Azubi- Cup können Sie also nur gewinnen.

Azubi- Messe

Die Azubi- Messe 2012

Von der Idee eines „Azubi- Cups“ ist der Weg bis zur Azubi- Messe nicht sehr weit. Im Rahmen dieser Messe bieten wir allen interessierten Ausbildungsbetrieben, ob mit oder ohne Rennteam, die Möglichkeit ihre Berufsausbildung vorzustellen. Präsentieren Sie Ihren Ausbildungsbetrieb einer Vielzahl von jungen Menschen und wecken Sie bei unseren Besuchern das Interesse für eine Ausbildung in Ihrem Unternehmen.

Anmeldung zur Teilnahme am Azubi- Cup

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie Ihr eigenes Azubi-Team für die Bolly- Meisterschaft 2012 an. Die Startgebühr über 100€ erlaubt Ihnen nicht nur die Teilnahme am Rennen, sondern beinhaltet gleichzeitig einen reservierten Stellplatz für das Service- oder Messezelt auf dem Expo- Gelände. Außerdem sind alle Teilnehmer der Bolly-Meisterschaft über unseren Verein versichert.

Das Anmeldeformular finden Sie im Anschluss an dieses Schreiben oder im Internet unter www.bolly-meisterschaft.com.

Anmeldung für die Azubi- Messe

Sie möchten Ihren Ausbildungsbetrieb präsentieren, ohne am Rennen teilzunehmen? Auch das ist kein Problem, denn die Anmeldung zur Azubi-Messe kann unabhängig von der Teilnahme am Azubi- Cup erfolgen. Unter Verrechnung einer Standgebühr von 100€ stellen wir Ihnen auf unserer Expo- Area einen zentralen Stellplatz direkt an der Rennstrecke zur Verfügung. Für den Anschluss eines Stromverbrauchers wird gesorgt.

Fotos: Bolly- Meisterschaft 2011



Die Siegerfahrzeuge aus 2011



Das große Finale – Im Zweikampf um Platz 1.

Erfahrungsbericht Firma ALLGAIER

Die Idee der Ausbildungsverantwortlichen der ALLGAIER WERKE GmbH in Uchingen war: Wie können wir junge Menschen am Anfang ihrer Ausbildungszeit abholen und sie für herausragende Ziele in der Gemeinschaft mit anderen begeistern. Dabei steht Lernen „von und miteinander“ im Mittelpunkt der Ausbildungsbemühungen.

Um dies zu fördern und den Jugendlichen zu zeigen, dass eine Ausbildung nicht nur Arbeit, Lernen und Ernst bedeutet, gibt es bei der ALLGAIER Ausbildung eine Vielzahl von Projekten während der Ausbildungszeit. Den jungen Mitarbeitern wird gezeigt, welche Möglichkeiten bestehen, das Gelernte weiter auszubauen, neue Wege zu gehen und das Lernen auch Spaß bereiten kann. Den Auszubildenden selbst wird durch projektorientiertes Lernen bewusst, dass nicht nur allein fachliches Wissen oder gutes Auftreten reicht, um im Arbeitsleben weiter zu kommen, sondern alles zusammen vorhanden sein muss. Aus diesem Grund steht die Vermittlung von Handlungskompetenz bei projektorientiertem Lernen im Vordergrund und wird durch Ausbildungsprojekte mit technischem, sozialem oder sportlichem Hintergrund erreicht.

Für jedes neue Ausbildungsjahr gibt es verschiedenartige Projekte, unter denen die Auszubildenden selbst wählen dürfen. Sie müssen sich mindestens an einem Projekt aktiv einbringen, dürfen sich aber auch an weiteren Projekten beteiligen. Ziel der ALLGAIER Ausbildung ist es, die grundlegenden Schlüsselqualifikationen zu entwickeln, welche sich positiv auf Sozial-, Methoden- und Persönlichkeitskompetenz auswirken. Außerdem werden fachspezifische Inhalte vermittelt und Verantwortung an die Projektteams übertragen. Ein gegenseitiger Transfer von Erfahrungen und Wissen führt durchweg zu einem gelungenen Austausch und fördert das Interesse für neue Zusammenhänge. Dabei lernen die Auszubildenden, selbst Entscheidungen zu treffen und Verantwortung für ihr Projekt zu übernehmen.

Eines der Projekte, das die Handlungskompetenz fördert, ist das Projekt „Bobby-Car-Rennen“ auf das wir spezifisch eingehen, weil es die Motivation für technische Zusammenhänge bei jungen Menschen weckt. Hierbei brachten die Auszubildenden die Idee ein, an einem solchen Rennen teilzunehmen und baten um Unterstützung beim Unternehmen. Nachdem die Formalitäten und Bedingungen geklärt waren, begann das Team mit den Vorüberlegungen. Während der ganzen Planungsphase lernte das Team, Entscheidungen gemeinsam zu treffen, sich für ihre Meinung und das Projekt einzusetzen und Probleme bzw. Schwierigkeiten in der Gruppe selbst zu lösen. Während der Bauphase konnten die Auszubildenden ihr Wissen über die Materialien, Verarbeitungsmöglichkeiten und technischen Grundfertigkeiten geschickt einsetzen. Falls die Antworten nicht mehr ausreichten und neue Fragen aufkamen, haben sich die Auszubildenden wissbegierig auf die Suche nach

neuen Erkenntnissen und Lösungen gemacht. Das Rennen wurde von der Ausbildungsabteilung mit großem Eifer unterstützt und somit erreichte das Team beim Bobby-Car-Rennen 2011 in Bad Boll den 3. Platz in der Gesamtwertung. Da das Projekt bei Auszubildenden, Eltern, Ausbildern und der Geschäftsleitung sehr gut angekommen ist und die Auszubildenden einiges dabei gelernt haben, wird das Projekt in diesem Jahr weiter ausgebaut. Die Öffentlichkeit hat sehr positiv über die Veranstaltung und den professionellen Auftritt der ALLGAIER Auszubildenden berichtet. Im Moment gibt es 3 neue Teams und das „Alte“ vom letzten Jahr tritt ebenfalls wieder beim Rennen an. Außerdem soll beim Rennen, am 14. Juli 2012 in Bad Boll, ein eigenständiger Azubi-Cup ins Leben gerufen werden, an dem auch andere Unternehmen am Wettbewerb mit ihren Teams antreten dürfen.

Mit dem Instrument der Projektmethode kann die Handlungsfähigkeit junger Menschen innerhalb der beruflichen Bildung ideal entwickelt werden, weil durch die Projektmethode Anforderungen aus der beruflichen Realität an die Auszubildenden gestellt werden. Wir müssen jungen Menschen aufzeigen, dass sie ihre berufliche Handlungskompetenz bei der Arbeit stetig erweitern müssen, um beruflich erfolgreich zu sein. Ein Wettbewerb wie das Bobby-Car-Rennen fördert dies. „Lernen im Prozess der Arbeit“ sind Anforderungen, denen junge Menschen in ihrer Berufsbiographie ausgesetzt sind. Das Projekt Bobby-Car wird zum Selbstläufer, weil Auszubildende mit Eifer und Motivation die Herausforderung annehmen. Der Wettbewerb ist dadurch Mittel zum Zweck und bietet einen würdigen Rahmen zum Abschluss des Projekts. Die Projektmethode hilft dabei, berufliches Handeln und die Entwicklung der eigenen Fähigkeiten selbst zu erfahren.

Projektorientiertes Arbeiten ist kein Rezept für die Entwicklung der beruflichen Bildung, das kurzfristig angewandt wird, sondern soll jungen Menschen ein Bild vermitteln, wie in der beruflichen Realität, Aufgaben und Arbeitsprozesse erfolgsorientiert im Team bewältigt werden können. Ohne die Durchführung von Projekten kann ganzheitliches Lernen in der beruflichen Bildung bei der ALLGAIER WERKE GmbH nur unzureichend vermittelt werden. Ziel der Projektmethode ist es, dass alle auftretenden Probleme und Situationen handlungskompetent, wirklichkeits- und zeitnah gelöst werden. Das Lernen mit Projekten ist und bleibt eine Methode, die durch verschiedenartige Gestaltungsmöglichkeiten selbstständiges Handeln innerhalb der periodisch begrenzten Ausbildungszeit sinnvoll fördert. Durch diese Art des Lernens wurden die Auszubildenden und Ausbilder zu einem unschlagbaren Team geformt, in dem jeder etwas zur Lösung von Problemen und zur Projektvollendung beisteuern kann. Die Projekte in der Ausbildung haben darauf vorbereitet, weitere komplexere Herausforderungen im späteren beruflichen Alltag anzunehmen. Die Auszubildenden wissen, an wen sie sich wenden müssen und wie sie mit Konflikten umgehen können. Die Unternehmensleitung bei ALLGAIER setzt auf motivierte und hochqualifizierte Nachwuchskräfte, die das Unternehmen weiterhin auf Erfolgskurs halten. Durch verschiedenste Projekte, die es in der ALLGAIER Ausbildung gibt, werden sowohl das

Wissen und Können als auch die Motivation der Auszubildenden und der betreuenden Ausbilder gefördert. Betriebliches Lernen mit der Projektmethode ist aus diesem Grund nicht nur Selbstzweck, sondern in Verbindung mit dem Unternehmenszielen zu bewerten und bietet die einmalige Chance, junge Menschen in der Entwicklung der Persönlichkeit während der Berufsausbildung zu unterstützen.

Durch den Einsatz der Projektmethode sind wir unserem Ziel zur Erlangung beruflicher Handlungskompetenz und der Zufriedenheit im Ausbildungsalltag einen bedeutenden Schritt nähergekommen.

Uhingen, den 02.02.2012

Ralf Obermaier